

## **Änderungsantrag**

**der Fraktion der CDU/CSU**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1976**

**hier: Einzelplan 10 – Geschäftsbereich des Bundesministers für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten –  
– Drucksachen 7/4100, 7/4629, 7/5040 –**

Der Bundestag wolle beschließen:

Zu Kapitel 10 03 – Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“

Der Ansatz bei Titel 882 90 – Bundesanteil zur Finanzierung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ – wird um 135 000 000 DM auf 1 345 000 000 DM erhöht.

Bonn, den 11. Mai 1976

**Carstens, Stücklen und Fraktion**

### **Begründung**

Eine Kürzung der Bundesmittel für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ soll nicht durchgeführt werden, weil in der jetzigen Konjunkturphase weder die ländlichen strukturschwachen Räume, noch die landwirtschaftlichen Einzelbetriebe auf diese investitionsfördernden Mittel verzichten können; dies ist um so wichtiger, als bereits der Haushaltsansatz für 1976 um 27 000 000 DM geringer war als 1975. Die Kürzung nach dem Beschluß des Haushaltsausschusses ist auch weniger nach Sachgesichtspunkten aus dem Bereich der Agrarstrukturverbesserung vorgenommen worden, als vielmehr dadurch, daß die Bundesregierung im Haushaltsentwurf 1976 im agrarsozialen Bereich teilweise zu niedrige Ansätze ausgebracht hatte. Dieser Sachverhalt hat zu einer Mittelverlagerung aus dem agrarstrukturellen in den agrarsozialen Bereich geführt.

Die Deckung ist im Gesamthaushalt sicherzustellen (Erhöhung der Einsparungsauflage – sogenannte globale Minderausgabe bei Kapitel 60 02 Titel 972 01).